

Bericht zum Final Turnier 2020 in der Halle des TSM Grindel

Am Samstag, 18.11.2017 fand der Final vom Turnier2020 statt. Von 45 Qualifizierten fanden 29 Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Weg nach Bassersdorf.



Schon ab 08:00 Uhr waren die Teilnehmer am Trainieren. Um 09:15 war das Turnierbüro eingerichtet.

Die erste Runde wurde mit Massenstart begonnen was für den Turnierablauf zweckmässig war, spart man so doch einiges an Zeit und gerät nicht in den üblicherweise grossen Zustrom von Hobbyspielern. Die Teilnehmenden gingen mit sehr viel Herzblut und Engagement zur Sache. Anfeuerungsrufe von den mitgereisten Zuschauern begleiteten die Spielenden auf ihren Runden. Gute Schläge und Asses wurden mit herzhaften Rufen kommentiert.

Bereits in der ersten Runde gab es sehr gute Resultate. Die besten Runden des Tages mit 32 Schlägen gingen an Harald Bentlage und Jacky Bussy. Schon nach der ersten Runde zeigte sich, dass es um die vorderen Plätze eng werden würde.

Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es dann auf die 2. Runde mit Normalstart ab Bahn 1. Im Turnierbüro gab es so einiges zu tun. Mit Live-Eingabe der eintreffenden Resultate konnte sich sogleich jeder von seiner aktuellen Platzierung überzeugen.

Nach den gespielten 2 Runden kam es zu einem Entscheidungsstechen um den Tagessieg. Dieses Stechen zeigt hochklassiges Minigolf. Mit je einem Ass auf Bahn 1 wurde an Bahn 2 weiter gespielt wo sich Andreas Dietsche mit einem weiteren Ass gegen Jacky Bussy durchsetzte.



Rangierung:

U16:

1.	Celine Soom, Florida Studen	34	38	72
2.	Jana Strauss, Burgdorf	59	60	119

Ü16:

1.	Andreas Dietsche, Pratteln	33	34	67 (n.St.)
2.	Jacky Bussy, Berner Falken	32	35	67 (n.St.)
3.	Adrian Weyermann, Burgdorf	35	33	68

Die vollständige Rangliste kann der Homepage von SwissMinigolf entnommen werden.

Nach der Rangverkündigung wurden unter den Teilnehmenden die nicht auf dem Podest gelandet waren noch 10 Gewinner eines Balls ausgelost.



Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer brachten viel Stimmung mit, gingen mit Spass an das Turnier heran, gaben ihr Bestes und freuen sich schon wieder auf die nächste Austragung im Jahr 2018. Die guten Leistungen machen Mut und spornen an. Bis zum nächsten Jahr wünschen wir weiterhin 'Guet Loch'.